

So bekämpft MedicoPlus das Coronavirus

MedicoPlus hat 5 Hauptmassnahmen ergriffen, um die Patienten/-innen vor dem Coronavirus zu schützen.

1. Weiterführung der wichtigen Patientenbetreuung

MedicoPlus führt die wichtige Patientenbetreuung von chronischen Erkrankungen weiter. Hierbei wird darauf Wert gelegt, dass unsere Patienten nicht in Kontakt mit an viralen Atemwegsinfekten erkrankten Personen kommen (siehe Punkt 5). Bei Bedarf werden auch telefonische Sprechstunden angeboten.

2. Verschärfte Hygienerichtlinien

Bei MedicoPlus wurden verschärfte Hygienerichtlinien für das Personal und die Patienten eingeführt. Ansammlungen von Patienten werden verhindert. Zudem werden die Räumlichkeiten regelmässig desinfiziert.

3. Medikamenten-Hauslieferdienst

MedicoPlus liefert Medikamente an Patienten/-innen, die zur Risikogruppe gehören oder bereits erkrankt sind und ihr Haus/ihre Wohnung nicht verlassen möchten, können oder dürfen.

4. Telefon-Hotline

MedicoPlus hat für die eigenen Patienten/-innen eine Telefon-Hotline für Fragen zum Coronavirus eingerichtet.

5. Testzentrum für virale Atemwegserkrankungen

Die Patienten/-innen von MedicoPlus mit viralen Atemwegserkrankungen werden in einem neben dem Ärztezentrum Einsiedeln stehenden Testzentrum abgeklärt. Sie betreten das Ärztezentrum nicht. Dadurch kommen unsere regulären Patienten/-innen nicht in Kontakt mit Personen mit viralen Atemwegserkrankungen (wie Coronavirus-Krankheit).



Bezirk Einsiedeln hat ein eigenes Corona-Testzentrum eingerichtet. > [weiter](#)